

BEDIENUNGSANLEITUNG

EASYSSTART TIMER



**Bedienelement für
Eberspächer Standheizungen**

Kapitel	Kapitelbezeichnung Kapitelinhalt	Seite
1	Einleitung	
	1.1 Bitte zuerst durchlesen	4
	1.2 Sicherheitshinweise	4
	1.3 Verwendungsbereich	4
	1.4 Allgemeine Hinweise	4
	1.5 EU-Konformitätserklärung	4
2	Übersicht	
	2.1 EasyStart Timer	5
	2.2 Funktionalität der Tasten	5
3	Bedienung und Einstellung	
	3.1 Hinweise zur Bedienung und Einstellung	6
	3.2 Werkseinstellung	7
	3.3 Hauptmenü	8
	3.4 Startanzeige nach dem Einschalten	9
	3.5 Anzeigen bei aktivierten Menüpunkten	9
	3.6 SOFORT HEIZEN mit Longpress (ohne Einstellungen)	10
	3.7 HEIZEN AUS mit Longpress	10
	3.8 HEIZEN EIN mit Shortpress und mit Einstellungen	11
	3.9 HEIZEN AUS mit Shortpress	12
	3.10 Während des Betriebs den Temperatursollwert und / oder die Betriebsdauer verändern	12
	3.11 LÜFTEN EIN mit Shortpress ggf. Betriebsdauer einstellen	14
	3.12 LÜFTEN AUS mit Longpress	15
	3.13 LÜFTEN AUS mit Shortpress	15

3.14	ZUSATZGERÄT EIN – z. B. bei einem 2. Heizgerät die Funktion HEIZEN aktivieren	16
3.15	ZUSATZGERÄT EIN – z. B. bei einem 2. Heizgerät die Funktion LÜFTEN aktivieren	17
3.16	ZUSATZGERÄT AUS mit Longpress	19
3.17	ZUSATZGERÄT AUS mit Shortpress	19
3.18	Allgemeine Hinweise zur Programmierung der Vorwahlzeit	20
3.19	Vorwahlzeiten programmieren	22
3.20	Einstellungen EasyStart Timer	22
3.21	Einstellungen	26
4	Was tun, wenn ...?	
4.1	Bei einer Störung sind folgende Anzeigen möglich:	29
5	Service	
5.1	Technischer Support	30

1 Einleitung

1.1 Bitte zuerst durchlesen

Bevor Sie mit der Einstellung und Bedienung beginnen, unbedingt diese Bedienungsanleitung sorgfältig durchlesen.

Diese Bedienungsanleitung enthält wichtige Informationen die Sie für die Einstellung und Bedienung benötigen.

Bitte bewahren Sie diese Bedienungsanleitung für spätere Nachschlagezwecke sorgfältig auf.

1.2 Sicherheitshinweise



Gefahr!

Unbedingt alle Informationen und Hinweise, insbesondere Sicherheitshinweise in dieser Dokumentation und in der Technischen Beschreibung des Heizgerätes beachten!

1.3 Verwendungsbereich

Der EasyStart Timer dient zur Auswahl der Betriebsart, zum Einstellen der Betriebsdauer, zum Vorwählen der Einschaltzeit und zum Ein- / Ausschalten des im Fahrzeug eingebauten Heizgerätes und / oder Zusatzgerätes.



Hinweis

Unsachgemäßer Gebrauch und Verwendung außerhalb des vorgegebenen Verwendungsbereichs schließt jegliche Haftung und Gewährleistung aus.

1.4 Allgemeine Hinweise

Der EasyStart Timer hat eine einfache Bedienstruktur.

Mit nur 4 Tasten können alle Funktionen eingestellt und, wenn erforderlich, verändert werden. Um bei einem Wasserheizgerät die Funktion AUTOMATISCHE BETRIEBSDAUERBERECHNUNG nutzen zu können, ist es erforderlich den als Option erhältlichen Temperaturfühler zu verwenden.

War ein Fahrzeug spannungslos (Batterie abgeklemmt) und die Stromversorgung wird wieder hergestellt, wird im Display des EasyStart Timers INIT für die automatische Heizgeräte-Erkennung angezeigt.

War die Erkennung erfolgreich, wird die Uhrzeit in der Startanzeige blinkend angezeigt. Die Uhrzeit muss eingestellt werden. Anschließend muss der Wochentag eingestellt werden, siehe Seite 27.

Die Bedienung des EasyStart Timers wird ab Seite 6 ausführlich beschrieben.

1.5 EU-Konformitätserklärung

Hiermit erklären wir, dass das Bedienelement in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den zutreffenden Bestimmungen folgender EU-Richtlinie entspricht.

EU-Richtlinie 2014/30/EU



Unter www.eberspaecher.com kann im Downloadcenter die vollständige Konformitätserklärung eingesehen und heruntergeladen werden.

2 Übersicht

2.1 EasyStart Timer

Mit dem EasyStart Timer können die für den Betrieb des Heizgerätes und / oder des Zusatzgerätes erforderlichen Einstellungen vorgenommen werden.



2.2 Funktionalität der Tasten

Taste LONGPRESS

Die Taste muss länger 2 Sekunden gedrückt werden.

Das Heizgerät wird bei Display EIN oder AUS sofort eingeschaltet (außer bei laufender Programmierung oder bei Einstellungen).

Taste SHORTPRESS

Die Taste muss kürzer 2 Sekunden gedrückt werden

- bei Display Aus → EasyStart Timer EIN, die Startanzeige wird angezeigt.
- eine ausgewählte Funktion wird bestätigt.
- Eingaben werden bestätigt.

Taste LONGPRESS

Die Taste muss länger 2 Sekunden gedrückt werden

- sämtliche Funktionen werden beendet.
- bei Display AUS → EasyStart Timer EIN, die Startanzeige wird angezeigt.

Taste SHORTPRESS

Die Taste muss kürzer 2 Sekunden gedrückt werden

- die angezeigte, aktivierte Funktion wird beendet, weitere aktivierte Funktionen bleiben fortbestehen.
- Anzeige wechselt mit jedem SHORTPRESS in eine nächsthöhere Ebene bis EasyStart Timer AUS.
- Die Startanzeige wird angezeigt und keine Funktion ist aktiv → EasyStart Timer AUS.
- EasyStart Timer ist im Untermenü → die Einstellung wird beendet, bereits eingestellte Werte werden nicht gespeichert.
- bei Display AUS → EasyStart Timer EIN, die Startanzeige wird angezeigt.

Taste 1x drücken / gedrückt halten

- EasyStart Timer ist im Hauptmenü und die Startanzeige wird angezeigt → in der Menüleiste wird das nächste, rechte Symbol mittig und blinkend angezeigt.
- EasyStart Timer ist im Untermenü → der angezeigte Wert wird verändert (größer), oder die nächste Auswahl wird angezeigt.
- bei Display AUS → EasyStart Timer EIN, die Startanzeige wird angezeigt.

Taste 1x drücken / gedrückt halten

- EasyStart Timer ist im Hauptmenü und die Startanzeige wird angezeigt → in der Menüleiste wird das nächste, linke Symbol mittig und blinkend angezeigt.
- EasyStart Timer ist im Untermenü → der angezeigte Wert wird verändert (kleiner), oder die nächste Auswahl wird angezeigt.
- bei Display AUS → EasyStart Timer EIN, die Startanzeige wird angezeigt.

3 Bedienung und Einstellung

3.1 Hinweise zur Bedienung und Einstellung

EasyStart Timer aktivieren

Ist das Display nicht beleuchtet muss der EasyStart Timer aktiviert werden (nicht bei HEIZEN EIN mit LONGPRESS).

SHORTPRESS auf eine der vier Tasten, im Display wird die Startanzeige angezeigt, anschließend mit der Bedienung bzw. Einstellung fortfahren.

Menüpunkt aktivieren

Das Symbol des zu aktivierenden Menüpunkts wird mittig und blinkend im Display angezeigt. Bei mehreren aktivierten Menüpunkten werden die Symbole im Wechsel angezeigt.

Display

Das Display ist beleuchtet

- während der Bedienung des EasyStart Timers.
- wenn Klemme 58 angeschlossen ist, bei eingeschalteter Fahrzeugbeleuchtung.
- bei Heizgerät / Zusatzgerät EIN.

Anzeige erlischt

Ist die Fahrzeugbeleuchtung ausgeschaltet, kein Heizgerät bzw. Zusatzgerät eingeschaltet oder wird keine Einstellung oder Betätigung vorgenommen, erlischt die Anzeige innerhalb von 10 Sekunden, d. h. der EasyStart Timer geht in den Ruhezustand.

Für eine erneute Eingabe muss vorab eine der vier Tasten gedrückt werden (nicht bei HEIZEN EIN mit LONGPRESS).

Blinkendes Symbol / Blinkender Wert

Im Hauptmenü, kann ein blinkendes Symbol in der Menüleiste mit Taste  aktiviert werden. Im Untermenü kann mit der Taste  oder  ein blinkender Wert oder eine Auswahl getätigt werden.

HEIZEN EIN mit LONGPRESS

Das Heizgerät wird sofort eingeschaltet. Ein Zusatzgerät wird nicht gleichzeitig eingeschaltet.

HEIZEN AUS mit LONGPRESS

Ist ein Heizgerät und ein Zusatzgerät in Betrieb werden beide ausgeschaltet.

Einstellungen abbrechen / beenden

Die Einstellung kann mit Taste  abgebrochen bzw. beendet werden.

Eingabe bestätigen

Einstellungen und Veränderungen müssen immer mit der Taste  bestätigt werden, sonst gehen sie verloren.

Betriebsdauer einstellen

Die Betriebsdauer kann individuell mit der Taste  oder  eingestellt werden. Einstellbereich der Betriebsdauer min. 10 – max. 120 Minuten, die Eingabe erfolgt in 1 Min.-Schritten. Bei Luftheizgeräten ist zusätzlich Dauerheizbetrieb möglich.

Die Betriebsdauer für ein Heizgerät und für ein Zusatzgerät können unabhängig voneinander eingestellt werden.

Betriebsdauer verlängern

Die Betriebsdauer kann bis zu 720 Min. verlängert werden, die Eingabe erfolgt ab der 120-ten Min. in 5 Min.-Schritten. Hierzu die Einbauwerkstatt kontaktieren.

Betriebsart LÜFTEN

Die Betriebsart LÜFTEN ist nicht bei allen Heizgeräte-Ausführungen möglich (siehe hierzu in der Technischen Beschreibung des Heizgerätes).

Temperaturfühler

Bei den nachfolgend beschriebenen Einstellungen und Bedienungen wird davon ausgegangen, dass bei einem Wasserheizgerät ein Temperaturfühler angeschlossen ist.

Bei Luftheizgeräten wird der Temperaturfühler, der im Heizgerät verbaut und für die Regelung vorgesehen ist, auch zur Ermittlung der Innentemperatur verwendet.

Zusatzgerät

Ein Zusatzgerät kann z. B. ein zweites Heizgerät oder eine Standklimatisierung sein. Weiterhin gibt es die Möglichkeit ein Heizgerät mit einem Gebläse zu kombinieren, das Gebläse dient dann zur Luftverteilung im Fahrzeuginnenraum. Ein Heizgerät und das Zusatzgerät können gleichzeitig oder unabhängig von einander betrieben werden.



Hinweis

In Abhängigkeit vom eingebauten Heizgerät und den Ausstattungsvarianten ist die Anzahl der Symbole und Anzeigen im Display unterschiedlich.

3.2 Werkseinstellung

PROGRAMM / VORWAHL (für alle Heizgeräte)

- Wochentagsgruppe Mo. – Fr.
- Abfahrtszeit 07:00 Uhr
- Sprache DE
- Uhrzeitformat 24 h
- Betriebsdauer bei Vorwahl 30 Minuten

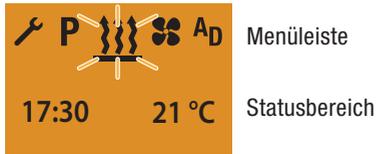
Luftheizgeräte

- Betriebsdauer Dauerheizbetrieb
- Sollwerttemperatur 21 °C

Wasserheizgeräte

- Betriebsdauer 30 Minuten
- automatische Betriebsdauerberechnung OFF

3.3 Hauptmenü



Menüleiste

Folgende Menüpunkte stehen zur Auswahl.

Symbol	Funktion
	Heizen EIN / AUS
	Lüften EIN / AUS
AD	Zusatzgerät EIN / AUS (z. B. ein zweites Heizgerät)
	Einstellungen
P	Programm / Vorwahl

Hinweis

Das Symbol **AD** für den Menüpunkt ZUSATZGERÄT muss im Werkstattmenü aktiviert werden, hierzu die Einbauwerkstatt kontaktieren.

Das Symbol  für den Menüpunkt LÜFTEN wird nur angezeigt, wenn diese Funktion vom Heizgerät unterstützt wird.

Bei Fahrzeugen im ADR-Betrieb werden nur die Symbole  und  angezeigt. Unterstützt das Heizgerät die Funktion LÜFTEN wird zusätzlich das Symbol  angezeigt.

Statusbereich

Im Statusbereich wird, wenn kein Menüpunkt aktiviert ist, die aktuelle Uhrzeit und bei einem angeschlossenen Temperaturfühler (optional) die Temperatur im Fahrzeuginnenraum angezeigt.

Startanzeige:

- Uhrzeit, z. B. 17:30 Uhr
- Temperatur im Fahrzeuginnenraum, z. B. 21 °C.

Bei einem aktivierten Menüpunkt (Heizen, Lüften, Zusatzgerät, Einstellungen oder Programm / Vorwahl) werden im Statusbereich unterschiedliche Information angezeigt, diese werden in den entsprechenden Abschnitten dargestellt und beschrieben.

Untermenü



Anzeige:

z. B. HEIZEN EIN / Betriebsdauer 107 Min.

Im Untermenü wird das Symbol des ausgewählten Menüpunkts mittig im Display angezeigt.

Der dazugehörige Einstellwert wird im Eingabebereich blinkend angezeigt und kann mit der Taste  oder  eingestellt und mit der Taste  bestätigt werden.

3.4 Startanzeige nach dem Einschalten



Die Startanzeige wird, wenn kein Menüpunkt aktiviert ist, mit einem blinkenden Heizsymbol mittig in der Menüleiste, mit der aktuellen Uhrzeit und der Isttemperatur im Statusbereich angezeigt.

Weitere mögliche Aktionen sind:

- SOFORT HEIZEN mit LONGPRESS.
- HEIZEN EIN mit SHORTPRESS, zusätzlich Temperatursollwert und Betriebsdauer bestätigen ggf. einstellen, siehe Seite 11.
- einen neuen Menüpunkt auswählen.

3.5 Anzeigen bei aktivierten Menüpunkten

HEIZEN EIN



Weitere mögliche Aktionen sind:

- HEIZEN AUS, siehe Seite 10 und 12.
- einen neuen Menüpunkt auswählen.

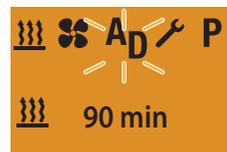
LÜFTEN EIN



Weitere mögliche Aktionen sind:

- LÜFTEN AUS, siehe Seite 15.
- einen neuen Menüpunkt auswählen.

ZUSATZHEIZGERÄT HEIZEN EIN



Weitere mögliche Aktionen sind:

- ZUSATZGERÄT HEIZEN AUS, siehe Seite 19.
- einen neuen Menüpunkt auswählen.

ZUSATZHEIZGERÄT LÜFTEN EIN



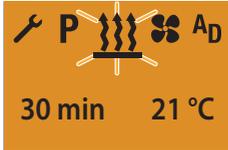
Weitere mögliche Aktionen sind:

- ZUSATZGERÄT LÜFTEN AUS, siehe Seite 19.
- einen neuen Menüpunkt auswählen.

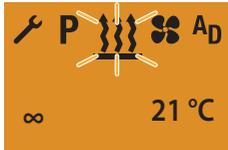
3.6 SOFORT HEIZEN mit Longpress (ohne Einstellungen)

Taste  LONGPRESS, länger 2 Sekunden.

Heizgerät EIN.



Anzeige bei Luftheizgeräten im Dauerheizbetrieb (Werkseinstellung).



Hinweis

Nach dem Einschalten wird für 2 Sek. „On“ und anschließend die Restbetriebsdauer oder  bei Luftheizgeräten angezeigt.

Einstellwerte werden vom vorherigen Heizbetrieb übernommen.

Bei LONGPRESS während des Heizbetriebs wechselt die Anzeige in das Untermenü HEIZEN TEMPERATURSOLLWERT einstellen – (nur bei Luftheizgerät) und BETRIEBSDAUER EINSTELLEN.

Während des Heizbetriebs kann in einen anderen Menüpunkt umgeschaltet werden. Bei Menüpunkt LÜFTEN die Betriebsdauer prüfen, ggf. einstellen.

3.7 HEIZEN AUS mit Longpress

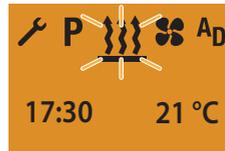
Display EIN, der Menüpunkt HEIZEN wird angezeigt.

Taste  LONGPRESS, länger 2 Sekunden.

Heizgerät AUS.



Nach der Anzeige HEIZEN OFF wird die Startanzeige angezeigt. Bei Fahrzeugbeleuchtung AUS erlischt die Beleuchtung des Displays nach 10 Sekunden.



Hinweis

Bei HEIZEN AUS mit LONGPRESS werden alle aktiven Funktionen beendet.

Während der Anzeige HEIZEN OFF sind folgende Aktionen möglich:

Mit der Taste  oder  einen Menüpunkt auswählen.

Taste  SHORTPRESS, die Startanzeige wird angezeigt, bei nochmaliger Taste  SHORTPRESS, Display AUS.

Taste  SHORTPRESS, das Untermenü HEIZEN wird angezeigt.

3.8 HEIZEN EIN mit Shortpress und mit Einstellungen

Display EIN, die Startanzeige wird angezeigt.



Taste  SHORTPRESS, kürzer 2 Sekunden.

Hinweis

Die folgenden Einstellungen bzw. Bestätigungen (Temperatursollwert und Betriebsdauer) sind zwingend erforderlich.

Temperatursollwert einstellen – Nur bei Luftheizgeräten

Ggf. Temperatursollwert mit der Taste  oder  einstellen.

Einstellbereich Temperatursollwert:

8 °C – 36 °C in 1 °C-Schritten,
46 °F – 97 °F in 1 °F-Schritten.



Temperatursollwert mit der Taste  bestätigen.

Betriebsdauer einstellen

Ggf. Betriebsdauer mit der Taste  oder  einstellen.

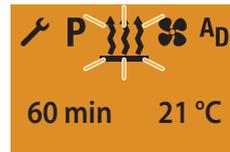
Einstellbereich Betriebsdauer:

Min. 10 – max. 120 Min. in 1 Min.-Schritten, bei Luftheizgeräten ist Dauerheizbetrieb möglich.



Betriebsdauer mit der Taste  bestätigen.

Heizgerät EIN.



Anzeige bei Luftheizgeräten im Dauerheizbetrieb (Werkseinstellung).



Hinweis

Nach dem Einschalten wird für 2 Sek. „On“ und anschließend die Restbetriebsdauer oder  bei Luftheizgeräten angezeigt.

Während des Heizbetriebs kann in einen anderen Menüpunkt umgeschaltet werden. Bei Menüpunkt LÜFTEN die Betriebsdauer prüfen, ggf. einstellen.

Die geänderte Betriebsdauer wird beim nächsten Start wieder angeboten.

3.9 HEIZEN AUS mit Shortpress

Display EIN, der Menüpunkt HEIZEN wird angezeigt.

Taste  SHORTPRESS, länger 2 Sekunden.

Heizgerät AUS.



Nach der Anzeige HEIZEN OFF wird die Startanzeige angezeigt.

Bei Fahrzeugbeleuchtung AUS erlischt die Beleuchtung des Displays nach 10 Sekunden.



Hinweis

Das Heizgerät schaltet aus, ein aktives Zusatzgerät bleibt in Betrieb.

Während der Anzeige HEIZEN OFF sind folgende Aktionen möglich:

Mit der Taste  oder  einen Menüpunkt auswählen.

Taste  SHORTPRESS, die Startanzeige wird angezeigt, bei nochmaliger Taste  SHORTPRESS, Display AUS.

Taste  SHORTPRESS, das Untermenü HEIZEN wird angezeigt.

3.10 Während des Betriebs den Temperatursollwert und / oder die Betriebsdauer verändern

Display EIN, der Menüpunkt HEIZEN / LÜFTEN / ZUSATZGERÄT HEIZEN oder ZUSATZGERÄT LÜFTEN wird angezeigt.

Taste  SHORTPRESS, kürzer 2 Sekunden.

Hinweis

Als Einstellwerte werden der vor dem Einschalten des Heizgerätes eingestellte bzw. bestätigte Temperatursollwert und die aktuelle Restbetriebsdauer angezeigt (untere Grenze 10 Min.). Die Betriebsdauer und der Temperatursollwert werden einmalig verändert.

Beide Einstellwerte müssen bestätigt werden.

Temperatursollwert einstellen – Nur bei Luftheizgeräten, nicht bei der Funktion LÜFTEN

Ggf. Temperatursollwert mit der Taste  oder  einstellen.

Einstellbereich Temperatursollwert:

8 °C – 36 °C in 1 °C-Schritten,

46 °F – 97 °F in 1 °F-Schritten.



Temperatursollwert mit der Taste  bestätigen. Der Temperatursollwert wird einmalig geändert.

Betriebsdauer einstellen

Betriebsdauer mit der Taste ◀ oder ▶ einstellen.

Einstellbereich Betriebsdauer:

Min. 10 – max. 120 Min. in 1 Min.-Schritten, bei Luftheizgeräten ist Dauerheizbetrieb möglich.



Betriebsdauer mit der Taste ◻ bestätigen.
Die Betriebsdauer wird einmalig geändert.



Anzeige bei Luftheizgeräten im Dauerheizbetrieb



3.11 LÜFTEN EIN mit Shortpress ggf. Betriebsdauer einstellen

Display EIN, die Startanzeige wird angezeigt. In der Menüleiste mit der Taste ◀ oder ▶ das Lüften-Symbol  auswählen.



Menüpunkt LÜFTEN mit der Taste  bestätigen.

Hinweis

Die folgende Einstellung bzw. Bestätigung ist zwingend erforderlich.

Betriebsdauer einstellen

Ggf. Betriebsdauer mit der Taste ◀ oder ▶ einstellen.

Einstellbereich der Betriebsdauer:

Min. 10 – max. 120 Min. in 1 Min.-Schritten, bei Luftheizgeräten ist Dauerbetrieb LÜFTEN möglich.

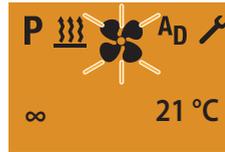


Betriebsdauer mit der Taste  bestätigen.

Die Betriebsdauer wird bleibend geändert.



Anzeige bei Luftheizgeräten im Dauerbetrieb LÜFTEN.



Hinweis

Nach dem Einschalten wird für 2 Sek. „On“ und anschließend die Restbetriebsdauer oder  bei Luftheizgeräten angezeigt.

Während des Lüftenbetriebs kann in einen anderen Menüpunkt umgeschaltet werden. Bei Menüpunkt HEIZEN die Betriebsdauer prüfen, ggf. einstellen.

Wird das Symbol  nicht angezeigt ist die Funktion LÜFTEN nicht aktiviert oder für das Heizgerät nicht vorgesehen.

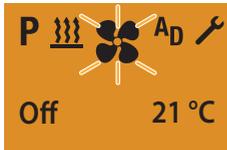
Die geänderte Betriebsdauer wird beim nächsten Start wieder angeboten.

3.12 LÜFTEN AUS mit Longpress

Display EIN, der Menüpunkt LÜFTEN wird angezeigt.

Taste  LONGPRESS, länger 2 Sekunden.

Heizgerät AUS.



Nach der Anzeige LÜFTEN OFF wird die Startanzeige angezeigt.

Bei Fahrzeugbeleuchtung AUS erlischt die Beleuchtung des Displays nach 10 Sekunden.



Hinweis

Bei LÜFTEN OFF mit Longpress werden alle aktiven Funktionen beendet.

Während der Anzeige LÜFTEN OFF sind folgende Aktionen möglich:

Mit der Taste  oder  einen Menüpunkt auswählen.

Taste  SHORTPRESS, die Startanzeige wird angezeigt, bei nochmaliger Taste  SHORTPRESS, Display AUS.

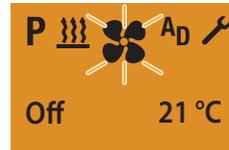
Taste  Shortpress, das Untermenü LÜFTEN wird angezeigt.

3.13 LÜFTEN AUS mit Shortpress

Display EIN, der Menüpunkt LÜFTEN wird angezeigt.

Taste  SHORTPRESS, kürzer 2 Sekunden.

Heizgerät AUS.



Nach der Anzeige LÜFTEN OFF wird die Startanzeige angezeigt.

Bei Fahrzeugbeleuchtung AUS erlischt die Beleuchtung des Displays nach 10 Sekunden.



Hinweis

Das Heizgerät schaltet aus, ein aktives Zusatzgerät bleibt in Betrieb.

Während der Anzeige LÜFTEN OFF sind folgende Aktionen möglich:

Mit der Taste  oder  einen Menüpunkt auswählen.

Taste  SHORTPRESS, die Startanzeige wird angezeigt, bei nochmaliger Taste  SHORTPRESS, Display AUS.

Taste  SHORTPRESS, das Untermenü LÜFTEN wird angezeigt.

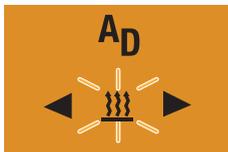
3.14 ZUSATZGERÄT EIN – z. B. bei einem 2. Heizgerät die Funktion HEIZEN aktivieren

Display EIN, die Startanzeige wird angezeigt. In der Menüleiste mit der Taste ◀ oder ▶ das Symbol **A_D** auswählen.



Menüpunkt ZUSATZGERÄT mit der Taste ◻ bestätigen.

Mit der Taste ◀ oder ▶ das Symbol **⏏** auswählen.



Funktion HEIZEN mit der Taste ◻ bestätigen.

i Hinweis

Die beiden folgenden Einstellungen bzw. Bestätigungen sind zwingend erforderlich.

Temperatursollwert einstellen – Nur bei Luftheizgeräten

Temperatursollwert mit der Taste ◀ oder ▶ einstellen.

Einstellbereich Temperatursollwert:

8 °C – 36 °C in 1 °C-Schritten,
46 °F – 97 °F in 1 °F-Schritten.



Temperatursollwert mit der Taste ◻ bestätigen.

Betriebsdauer einstellen

Betriebsdauer mit der Taste ◀ oder ▶ einstellen.

Einstellbereich Betriebsdauer:

Min.10 – max. 120 Min. in 1 Min.-Schritten, bei Luftheizgeräten ist Dauerheizbetrieb möglich.

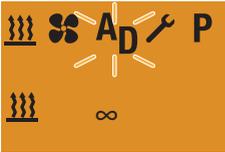


Betriebsdauer mit der Taste ◻ bestätigen. Die Betriebsdauer wird bleibend geändert.

Heizgerät EIN.



Anzeige bei Luftheizgeräten im Dauerheizbetrieb (Werkseinstellung).



Hinweis

Nach dem Einschalten wird für 2 Sek. „On“ und anschließend die Restbetriebsdauer oder ∞ bei Luftheizgeräten angezeigt.

Während des Heizbetriebs kann in einen anderen Menüpunkt umgeschaltet werden. Bei Menüpunkt LÜFTEN die Betriebsdauer prüfen, ggf. einstellen.

Wird das Symbol **AD** nicht angezeigt ist der Menüpunkt ZUSATZGERÄT nicht aktiviert oder für das Heizgerät nicht vorgesehen.

Das Zusatzgerät, z. B. ein 2. Heizgerät, kann gleichzeitig mit dem 1. Heizgerät mit einer unterschiedlichen Betriebsart und mit unterschiedlichen Werten für den Temperatursollwert und die Betriebsdauer betrieben werden.

Die geänderte Betriebsdauer wird beim nächsten Start wieder angeboten.

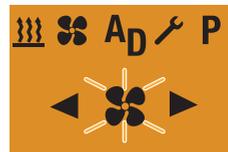
3.15 ZUSATZGERÄT EIN – z. B. bei einem 2. Heizgerät die Funktion LÜFTEN aktivieren

Display EIN, die Startanzeige wird angezeigt. In der Menüleiste mit der Taste  oder  das Symbol **AD** auswählen.



Menüpunkt ZUSATZGERÄT mit der Taste  bestätigen.

Mit der Taste  oder  das Symbol  auswählen.



Funktion LÜFTEN mit der Taste  bestätigen.

Hinweis

Die folgende Einstellung bzw. Bestätigung ist zwingend erforderlich.

Betriebsdauer einstellen

Ggf. Betriebsdauer mit der Taste  oder  einstellen.

Einstellbereich Betriebsdauer:

Min. 10 – max. 120 Min. in 1 Min.-Schritten, bei Luftheizgeräten ist Dauerbetrieb LÜFTEN möglich.

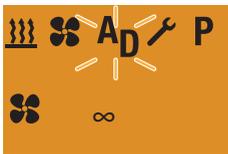


Betriebsdauer mit der Taste  bestätigen. Die Betriebsdauer wird bleibend geändert.

Heizgerät EIN.



Anzeige bei Luftheizgeräten im Dauerbetrieb LÜFTEN (Werkseinstellung).



Hinweis

Nach dem Einschalten wird für 2 Sek. „On“ und anschließend die Restbetriebsdauer oder  bei Luftheizgeräten angezeigt.

Während des Lüftenbetriebs kann in einen anderen Menüpunkt umgeschaltet werden. Bei Menüpunkt HEIZEN die Betriebsdauer prüfen, ggf. einstellen.

Wird das Symbol **AD** nicht angezeigt ist der Menüpunkt ZUSATZGERÄT nicht aktiviert oder für das Heizgerät nicht vorgesehen.

Das Zusatzgerät, z. B. ein 2. Heizgerät, kann gleichzeitig mit dem 1. Heizgerät mit einer unterschiedlichen Betriebsart und mit unterschiedlichen Werten für den Temperatursollwert und die Betriebsdauer betrieben werden.

Die geänderte Betriebsdauer wird beim nächsten Start wieder angeboten.

3.16 ZUSATZGERÄT AUS mit Longpress

Taste  LONGPRESS, länger 2 Sekunden.

Zusatzgerät AUS.



Nach der Anzeige ZUSATZGERÄT OFF wird die Startanzeige angezeigt. Bei Fahrzeugbeleuchtung AUS erlischt die Beleuchtung des Displays nach 10 Sekunden.



Hinweis

Bei ZUSATZGERÄT off mit LONGPRESS werden alle aktiven Funktionen beendet.

Während der Anzeige ZUSATZGERÄT OFF sind folgende Aktionen möglich:

Mit der Taste  oder  einen Menüpunkt auswählen.

Taste  SHORTPRESS, die Startanzeige wird angezeigt, bei nochmaliger Taste  SHORTPRESS, Display AUS.

Taste  SHORTPRESS, das Untermenü HEIZEN wird angezeigt.

3.17 ZUSATZGERÄT AUS mit Shortpress

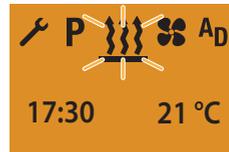
Display EIN, der Menüpunkt ZUSATZGERÄT – HEIZEN wird angezeigt.

Taste  SHORTPRESS, kürzer 2 Sekunden.

Zusatzgerät AUS.



Nach der Anzeige ZUSATZGERÄT OFF wird die Startanzeige angezeigt. Bei Fahrzeugbeleuchtung AUS erlischt die Beleuchtung des Displays nach 10 Sekunden.



Hinweis

Während der Anzeige ZUSATZGERÄT OFF sind folgende Aktionen möglich:

Mit der Taste  oder  einen Menüpunkt auswählen.

Taste  SHORTPRESS, die Startanzeige wird angezeigt, bei nochmaliger Taste  SHORTPRESS, Display AUS.

Taste  Shortpress, das Untermenü HEIZEN wird angezeigt.

3.18 Allgemeine Hinweise zur Programmierung der Vorwahlzeit

Die Programmierung der Vorwahlzeit wird im Menüpunkt **P** durchgeführt.

Mit dem EasyStart Timer können 3 Vorwahlzeiten programmiert werden. Die 3 Vorwahlzeiten können entweder auf einen Wochentag oder auf verschiedene Wochentage verteilt werden.

Zur Auswahl stehen auch 3 Wochentagsbereiche, diese können jeweils mit einer Vorwahlzeit täglich gestartet werden.

Wochentagsbereiche:

Sa. – So. 2x HEIZEN / LÜFTEN

Mo. – Fr. 5x HEIZEN / LÜFTEN

Mo. – So. 7x HEIZEN / LÜFTEN

Wird mit programmiertem Wochentagsbereich aktiviert, werden alle Wochentage nacheinander abgearbeitet, danach ist eine erneute Programmierung erforderlich.

Beispiel:

Wird der EasyStart Timer mit einem programmierten Wochentagsbereich Mo. – Fr. am Sonntag aktiviert, so heizt oder lüftet das Heizgerät von Montag bis Freitag mit den eingestellten Vorgaben (5x HEIZEN / LÜFTEN).

Wird der EasyStart Timer mit einem programmierten Wochentagsbereich Mo. – Fr. am Mittwoch aktiviert, so heizt oder lüftet das Heizgerät am Donnerstag und Freitag, am Samstag und Sonntag wird das Heizgerät nicht betrieben.

Ab Montag bis Mittwoch der folgenden Woche wird der Betrieb mit den eingestellten Vorgaben fortgesetzt (5x HEIZEN / LÜFTEN).

Nachdem ein Wochentagsbereich abgearbeitet wurde, ist eine erneute Programmierung erforderlich.

Hinweis

Wird das Symbol **P** in der Menüleiste nicht angezeigt ist das Heizgerät im ADR-Modus, ein vorgewählter Heizbetrieb ist hier nicht möglich. Bei der Programmierung des EasyStart Timers den Betriebsmodus wie im Folgenden beschrieben beachten.

Betriebsmodus Abfahrtszeit (Werkseinstellung)

Unter den nachfolgenden Bedingungen wird der vorgewählte Heizbetrieb nicht am aktuellen Tag gestartet.

- Aktueller Tag und Vorwahltag sind identisch.
- Aktuelle Zeit liegt in der Zeitspanne, Abfahrtszeit minus Betriebsdauer.

Beispiel:

Aktueller Tag / Vorwahltag: Do.

Aktuelle Zeit: 18:45 Uhr

Abfahrtszeit: 19:00 Uhr

Betriebsdauer: 30 Minuten

Zeitspanne: 18:30 bis 19:00 Uhr

Die aktuelle Zeit liegt in der Zeitspanne, das Heizgerät wird nicht eingeschaltet.

Das Programm wird in der nächsten Woche ausgeführt.

Betriebsmodus Startzeit

Im Betriebsmodus Startzeit wird das Heizgerät am Vorwahltag und bei Erreichen der eingestellten Uhrzeit gestartet.

Automatische Betriebsdauerberechnung

(nur bei Wasserheizgeräten)

Bei Wasserheizgeräten und einem am EasyStart Timer angeschlossenen Temperaturfühler wird der Heizbeginn in Abhängigkeit von der gemessenen Raumtemperatur und der ausgewählten Heizstufe (ECO oder HIGH) automatisch berechnet.

Die Betriebsdauer kann zwischen 10 und 60 Minuten vor der programmierten Abfahrtszeit liegen, wobei der Betrieb immer 5 Minuten nach der programmierten Abfahrtszeit beendet wird. Damit kann sich eine min. Betriebsdauer von 15 Minuten und eine max. Betriebsdauer von 65 Minuten ergeben.

Die im Menü PROGRAMM / VORWAHL eingestellte Betriebsdauer ist in diesem Fall nicht wirksam.

Bei allen anderen Konfigurationen erfolgt der Start entsprechend der voreingestellten Betriebsdauer.

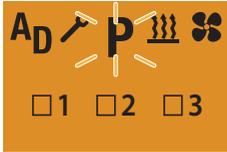
Hinweis

- Die Heizstufen ECO bzw. HIGH sind nur in Verbindung mit einer programmierten Vorwahlzeit wirksam.
 - Die Vorwahlzeiten sind immer Abfahrtszeiten, auch bei deaktivierter Betriebsdauerberechnung.
 - Es können nicht mehr als 3 Vorwahlzeiten programmiert werden.
 - Die max. Betriebsdauer von 65 Minuten bei der automatischen Betriebsdauerberechnung ist eine Werkseinstellung. Diese kann bei Bedarf von der Einbauwerkstatt bis auf min. 15 Minuten reduziert werden.
 - Wenn bei Wasserheizgeräten die Funktion automatische Betriebsdauerberechnung aktiviert ist, ist die Betriebsdauer für die Ermittlung der Zeitspanne 60 Min.
-

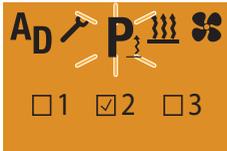
3.19 Vorwahlzeiten programmieren

Display EIN, die Startanzeige wird angezeigt.
In der Menüleiste mit der Taste  oder  das Symbol **P** auswählen.

Anzeige, wenn keine Vorwahl aktiviert ist.



Anzeige, wenn eine Vorwahl aktiviert ist, z. B. P2.



Menüpunkt PROGRAMM mit der Taste  bestätigen.

Hinweis

Ist das Symbol **P** mit einem  markiert, ist ein bzw. sind mehrere Programmspeicher bereits aktiviert.

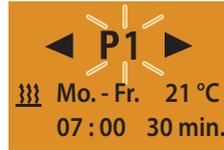
Aktivierte Programmspeicher sind in der Anzeige mit einem gekennzeichnet.

3.20 Einstellungen EasyStart Timer

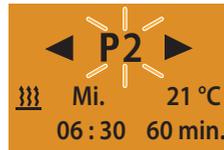
Programmspeicher auswählen

Der Programmspeicher P1 wird angezeigt, ggf. mit der Taste  oder  den nächsten Programmspeicher P2, P3 oder wieder P1 auswählen.

Anzeige Programmspeicher P1, Werkseinstellung.



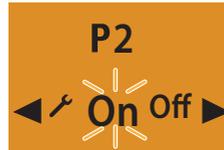
Anzeige Programmspeicher P2 mit programmierter Vorwahl.



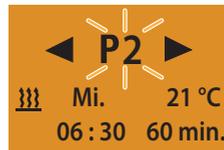
Ausgewählten Programmspeicher mit der Taste  bestätigen.

Programmspeicher aktivieren / deaktivieren

Mit der Taste  oder  die Einstellung „On“ bzw. „Off“ auswählen.



Einstellung „On“ bzw. „Off“ mit der Taste  bestätigen, das Programm z. B. P2 ist aktiviert bzw. deaktiviert.



i Hinweis

Nach Ausführung der Programmbearbeitung mit der Taste  zurück zum Menüpunkt PROGRAMM / VORWAHL oder warten bis

- bei Fahrzeugbeleuchtung EIN der Menüpunkt PROGRAMM / VORWAHL angezeigt wird,
- bei Fahrzeugbeleuchtung AUS erlischt die Beleuchtung des Displays.

Die Taste  nicht drücken, da sonst die Einstellung „On“ in „Off“ wechselt und umgekehrt.

Programmspeicher bearbeiten

Mit der Taste  den ausgewählten Programmspeicher z. B. P2 bestätigen.

Mit der Taste  oder  das Symbol  auswählen.



Einstellung mit der Taste  bestätigen.

Wochentagsgruppe / Wochentag auswählen

Wochentagsgruppe Mo – Fr, Sa – So, Mo – So oder einen Wochentag Mo, Di, Mi, Do, Fr, Sa, So mit der Taste  oder  auswählen.



Einstellung mit der Taste  bestätigen.

Abfahrtszeit / Startzeit einstellen

Stunden mit der Taste  oder  einstellen.



Einstellung mit der Taste  bestätigen.

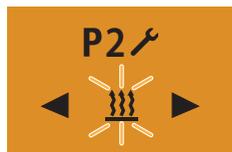
Minuten mit der Taste  oder  einstellen.



Einstellung mit der Taste  bestätigen.

Betriebsart auswählen

Mit der Taste  oder  das Symbol  oder das Symbol  auswählen.



Funktion HEIZEN oder LÜFTEN mit der Taste  bestätigen.

Temperatursollwert einstellen – nur bei Luftheizgeräten

Temperatursollwert mit der Taste  oder  einstellen.

Einstellbereich Temperatursollwert:

8 °C – 36 °C in 1 °C-Schritten,

46 °F – 97 °F in 1 °F-Schritten.



Temperatursollwert mit der Taste  bestätigen.

Heizstufe auswählen

nur bei Wasserheizgeräten mit automatischer Betriebsdauerberechnung

Heizstufe ECO = normale Aufheizung, ca. 20 °C.

Heizstufe HIGH = Komfort-Aufheizung,
ca. 23 °C.

Heizstufe ECO oder Heizstufe HIGH mit der Taste  oder  auswählen.



Heizstufe mit der Taste  bestätigen.

Betriebsdauer einstellen

Mit der Taste  oder  die Betriebsdauer einstellen.

Einstellbereich Betriebsdauer:

Min. 10 – max. 120 Min. in 1 Min.-Schritten.



Betriebsdauer mit der Taste  bestätigen.

Hinweis

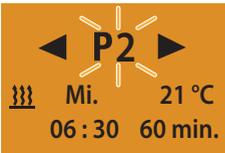
Bei Wasserheizgeräten mit automatischer Betriebsdauerberechnung ist die Betriebsdauer auf max. 65 Min. begrenzt. Die Betriebsdauer einstellen ist nicht möglich.

Bei Luftheizgeräten und Vorwahlbetrieb ist die Betriebsdauer auf 120 Min. begrenzt. Dauerheizbetrieb ist nicht möglich.

Programmspeicher aktivieren



Einstellung „On“ mit der Taste  bestätigen.



Hinweis

Nach Ausführung der Programmbearbeitung mit der Taste  zurück zum Menüpunkt PROGRAMM / VORWAHL oder warten bis

- bei Fahrzeugbeleuchtung EIN der Menüpunkt PROGRAMM / VORWAHL angezeigt wird,
- bei Fahrzeugbeleuchtung AUS erlischt die Beleuchtung des Displays.

Die Taste  nicht drücken, da sonst die Einstellung „On“ in „Off“ wechselt und umgekehrt.

Programmspeicher deaktivieren

Mit der Taste  oder  die Einstellung „Off“ auswählen.



Einstellung „Off“ mit der Taste  bestätigen.

Hinweis

Die Einstellungen bleiben gespeichert.

Nach Ausführung der Programmbearbeitung mit der Taste  zurück zum Menüpunkt PROGRAMM / VORWAHL oder warten bis

- bei Fahrzeugbeleuchtung EIN der Menüpunkt PROGRAMM / VORWAHL angezeigt wird,
- bei Fahrzeugbeleuchtung aus erlischt die Beleuchtung des Displays.

Die Taste  nicht drücken, da sonst die Einstellung „On“ in „Off“ wechselt und umgekehrt.

Programmspeicher nochmals bearbeiten

Mit der Taste  oder  das Symbol  auswählen.

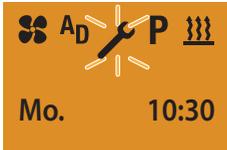


Einstellung mit der Taste  bestätigen und wie auf Seite 23, 24 und 25 beschreiben fortfahren.

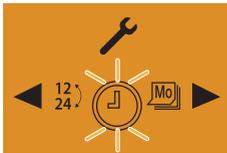
3.21 Einstellungen

Uhrzeit einstellen

Display EIN, die Startanzeige wird angezeigt.
In der Menüleiste mit der Taste ◀ oder ▶ das Symbol  auswählen.



Menüpunkt EINSTELLUNGEN mit der Taste  bestätigen.



UHRZEIT EINSTELLEN mit der Taste  bestätigen.

Stunden mit der Taste ◀ oder ▶ einstellen.



Einstellung mit der Taste  bestätigen.

Minuten mit der Taste ◀ oder ▶ einstellen.



Einstellung mit der Taste  bestätigen.

Hinweis

Die Taste  nicht drücken, da sonst im Display erneut UHRZEIT EINSTELLEN angezeigt wird.

Nach Ausführung der Einstellung mit der Taste  zurück zum Menüpunkt EINSTELLUNGEN oder warten bis

- bei Fahrzeugbeleuchtung EIN der Menüpunkt EINSTELLUNGEN angezeigt wird,
- bei Fahrzeugbeleuchtung AUS erlischt die Beleuchtung des Displays.

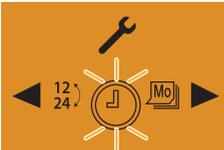
Wochentag einstellen

Display EIN, die Startanzeige wird angezeigt.

In der Menüleiste mit der Taste ◀ oder ▶ das Symbol  auswählen.



Menüpunkt EINSTELLUNGEN mit der Taste  bestätigen.



Symbol  UHRZEIT EINSTELLEN wird angezeigt.

Mit der Taste ◀ oder ▶ das Symbol  WOCHENTAG auswählen.



Einstellung mit der Taste  bestätigen.

Wochentag mit der Taste ◀ oder ▶ auswählen.



Wochentag mit der Taste  bestätigen.

Hinweis

Die Taste  nicht drücken, da sonst im Display erneut WOCHENTAG EINSTELLEN angezeigt wird.

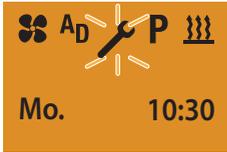
Nach Ausführung der Einstellung mit der Taste  zurück zum Menüpunkt EINSTELLUNGEN oder warten bis

- bei Fahrzeugbeleuchtung EIN der Menüpunkt EINSTELLUNGEN angezeigt wird,
- bei Fahrzeugbeleuchtung AUS erlischt die Beleuchtung des Displays.

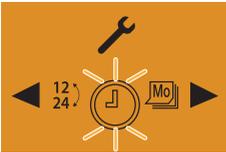
Uhrzeitformat einstellen

Display EIN, die Startanzeige wird angezeigt.

In der Menüleiste mit der Taste  oder  das Symbol  auswählen.



Menüpunkt EINSTELLUNGEN mit der Taste  bestätigen.



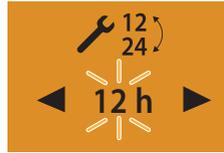
Symbol  UHRZEIT EINSTELLEN wird angezeigt.

Mit der Taste  oder  das Symbol  UHRZEITFORMAT auswählen.



Einstellung mit der Taste  bestätigen.

Uhrzeitformat mit der Taste  oder  auswählen.



Uhrzeitformat mit der Taste  bestätigen.

Hinweis

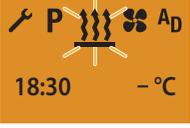
Die Taste  nicht drücken, da sonst im Display erneut UHRZEITFORMAT EINSTELLEN angezeigt wird.

Nach Ausführung der Einstellung mit der Taste  zurück zum Menüpunkt EINSTELLUNGEN oder warten bis

- bei Fahrzeugbeleuchtung EIN der Menüpunkt EINSTELLUNGEN angezeigt wird,
- bei Fahrzeugbeleuchtung AUS erlischt die Beleuchtung des Display.

4 Was tun, wenn ...?

4.1 Bei einer Störung sind folgende Anzeigen möglich:

Anzeige	Beschreibung	Abhilfe / Kunde
 <p>INIT</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Automatische Erkennung ist aktiv. ▪ EasyStart Timer wurde von der Spannungsversorgung getrennt und wieder angeschlossen. 	<p>Warten bis die automatische Erkennung abgeschlossen ist, anschließend Uhrzeit und Wochentag einstellen.</p>
 <p>NO SIGNAL</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Keine Kommunikation. 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Sicherung Heizgerät prüfen, ggf. erneuern. ▪ Werkstatt aufsuchen.
 <p>Error</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Störung 1. Heizgerät. 	<p>Werkstatt aufsuchen.</p>
 <p>Error</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Störung 2. Heizgerät. 	<p>Werkstatt aufsuchen.</p>
	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Unterspannung liegt an. 	<p>Batterie laden, ggf. Werkstatt aufsuchen.</p>
 <p>18:30 - °C</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Temperaturfühler defekt. 	<p>Werkstatt aufsuchen.</p>

5 Service

5.1 Technischer Support

Haben Sie technische Fragen oder Probleme mit dem Heizgerät, dem Bedienelement oder der Bediensoftware, wenden Sie sich bitte an folgende Service-Adresse:

support-DE@eberspaecher.com

In Österreich wenden Sie sich an:

support-AT@eberspaecher.com

In der Schweiz wenden Sie sich an:

support-CH-DE@eberspaecher.com

Eberspächer Climate
Control Systems GmbH
Eberspächerstraße 24
73730 Esslingen
info@eberspaecher.com
www.eberspaecher.com

